

sonst deutlich hervortritt, wenn er die 'luthe' in Gegensatz stellt zu dem die Messe celebrierenden Priester¹ oder vom kirchlichen Standpunkt aus anstössige Aeusserungen tilgt oder ändert².

Zum Schlusse gebe ich eine Auslese aus den Varianten von Zw. Der Vergleichung liegt überall der Text von A zu Grunde, so dass nicht ausdrücklich bemerkt wird, wenn Zw. mit A von dem Weilandschen Text abweicht. Vollständig aufgenommen sind alle die Stellen, an denen Zw. nach Ausweis des Weilandschen Apparats Berührungen mit andern Hss. hervortreten lässt. Wo es notwendig erschien, ist dabei auch auf die ältern Ausgaben von Massmann und von Schoene, zuweilen auch auf die Hs. 11³ direkt zurückgegriffen worden. Im übrigen ist nur das angemerkt worden, was nach irgend einer Richtung einiges Interesse bietet. Allzu eng konnten die Grenzen dabei nicht gesteckt werden, da es darauf ankam, nach Möglichkeit für später eine neue direkte Benutzung von Zw. entbehrlich zu machen, umsomehr, als in absehbarer Zeit niemand an eine vollständige Neuausgabe der Sächsischen Weltchronik denken wird. Bloss sprachliche Abweichungen sind natürlich niemals beachtet worden, ebensowenig die zahlreichen Umstellungen oder die häufige Verwandlung der passiven Konstruktion in die aktive, der Wegfall von Attributen wie 'sente', 'der gude', 'de paves', 'de koning', die unzähligen Vertauschungen von 'koning' und 'keiser' und die grosse Masse der offenbaren Irrtümer und Schreibfehler. Auch die zahllosen Kürzungen, absichtliche wie unabsichtliche, alle anzumerken, erschien ganz nutzlos. Vollzählig sind dagegen die Zusätze verzeichnet. Abkürzungen sind aufgelöst, u und v nach unsrer Weise geschieden, ebenso Interpunktionszeichen und grosse und kleine Anfangsbuchstaben gleichmässig durchgeführt⁴.

MG. Deutsche Chroniken II,
S. 78 ff.

S. 78, 23: 'unde wert noch aller rike
crenkest'
26: 'gropen'
28: 'an dem ende mit hore'
'cranchait'

Codex Zwiccaviensis,
fol. 346^a sqq.

fehlt (wie bei Ekkeh. SS. VI, 50, 50).

fehlt.

'mit hare an dem ende'⁵.

'dy kranchet' (wie 11, nicht bei Weiland).

1) S. 131, 43. 2) Z. B. S. 113, 33. 114, 1 f. 135, 5 f. 3) Deren Benutzung wurde mir von der Hss.-Abteilung der Kgl. Bibl. zu Berlin aufs bereitwilligste ermöglicht. 4) Desgl. in den früher und im Anhang mitgetheilten Stücken. 5) 'an d. e.' fehlt 11, nicht bei Weiland.